

Bigl, Schreiber Wien Hdschr., S. iii.

(2.)

Σοφιστὸς

Μυχίν

in C. Van de Vorst et H. Delehaye, Cat. Codd. hag. Germ., Brüssel
1913, S. 62 übergang. So wurde in folgedessen allgemein irrtümlich
loh. Sambucus als Schreiber der Hist. Gr. 52 betrachtet, nur
Vogel-Gandthausen, Gr. Schreiber, S. 321, bezeichnen unter Berufung
auf I. Fz. Reimmann, a. a. O., ganz den Michael Sophianos als
den Kopisten dieser Handschrift. -



